

Beschluss Nr.: **6.430/2018** **öffentlich**

Gegenstand des Beschlusses: **Zuschuss für den Bau einer Rodel-, Bob- und Skeletonbahn in Schierke**

Berichterstatter: **Bürgermeister**

Gesetzliche Grundlagen: § 45 Abs. 2 Nr. 20 i.V. mit Nr. 4 KVG LSA

Begründung:

Der Bob- und Rodelclub Ilsenburg stellt gemeinsam mit dem Schierker Rodel und Bobsportverein den Antrag auf Zuschuss zur Sanierung der Rodel-, Bob- und Skeletonbahn in Schierke.

Das Projekt wurde vom Vereinsvorsitzenden des BRC Ilsenburg, Herrn Sielaff und dem Projektverantwortlichen Herrn Augustin am 04.09.2018 im Finanz- und Wirtschaftsausschuss vorgestellt.

Alle Ausschussmitglieder waren sich darüber einig, dass dieses Projekt unterstützt werden sollte. Diese Sportart prägt seit Jahrzehnten den Harz und speziell auch die Stadt Ilsenburg (Harz).

Der beantragte Zuschuss beträgt 25.000 EUR für die Stadt Ilsenburg (Harz).

Der Finanzierungsplan ist als Anlage beigefügt. Die Städte Blankenburg und Wernigerode haben bereits ihre Zusage für eine Zuschusszahlung erteilt.

Die Umsetzung der Maßnahme ist in den Jahren 2019/20 vorgesehen.

Da der Verein für die weiteren Planungen bereits jetzt ein Votum der Stadt benötigt, sollte im Vorgriff auf den Haushalt 2019 eine Entscheidung vom Stadtrat getroffen werden.

Die Haushaltsmittel werden im Haushalt 2019 mit 12.500 EUR für 2019 und für 2020 mit einer Verpflichtungsermächtigung und einem Ansatz von 12.500 EUR eingestellt.

Die Zahlung erfolgt erst nach Eintritt der Rechtskraft des Haushaltes 2019.

Beschlussfassung: **Der Stadtrat der Stadt Ilsenburg (Harz) ermächtigt den Bürgermeister eine Zusage an den BRC Ilsenburg bzw. an den Schierker Rodel- und Bobsportverein als Maßnahmeträger über einen**

**Zuschuss von 25.000 EUR zu erteilen. Die Mittel werden als investiver Zuschuss über 2 Jahre (2019/20) in den Haushalt eingestellt. Die Auszahlung erfolgt erst nach Rechtskraft des Haushaltes 2019.
Der Zuschuss darf erst erteilt werden, wenn auch wirklich gebaut wird.**

Abstimmungsergebnis:

- 20 Anzahl der Mitglieder des Stadtrates
- 15 davon anwesend
- 15 Ja-Stimmen
 - Nein-Stimmen
 - Enthaltung
 - Mitglied des Stadtrates waren aufgrund des § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG-LSA) gehindert an der Beratung und Entscheidung mitzuwirken

**Loeffke
Bürgermeister**